



# Gaggenauer Woche

Nr. 15/2020 08. April 2020

46. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: StVw



Das Waldseebad nimmt immer deutlicher Form an.



Foto: C Aka/pixelio.de

Informationen rund um Corona-Maßnahmen, Regelungen, Aktionen

*Frohe Ostern  
zu Hause*



Foto: StVw

*Oberbürgermeister, Stadtverwaltung und Gemeinderat wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern trotz der aktuellen Einschränkungen ein frohes und hoffnungsvolles Osterfest.*

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden. Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117  
Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben,  
zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.  
Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr  
Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden,  
Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810  
oder: [www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienste-download-fuer-praxen](http://www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienste-download-fuer-praxen)

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

**10. April:** Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim 07245 805785

**11.-13. April:** Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden 07221 920320

### Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Freitag, 10. April

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau 07225 96670

#### Samstag, 11. April

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach 07224 991780

#### Sonntag, 12. April

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau 07225 68978020

#### Montag, 13. April

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau 07225 96560

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes	
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr	0180 26622464

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,  
Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: Di. 14 bis 17 Uhr und Mi. 9 bis 12 Uhr. Tel.: Terminvereinbarung unter 07222 3812160

### Frauenseלבsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

### Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail [lebenslicht.shg@web.de](mailto:lebenslicht.shg@web.de), Tel.: Monika 07224 67977

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

### Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-täglich Frauen-gruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Gemeinderat entschied im elektronischen Verfahren – statt Sitzung im Bürgersaal

Corona hat auch Auswirkungen auf die Kommunalpolitik. Ursprünglich hätte am Montag, 30. März, eine Sitzung des Gemeinderates stattfinden sollen. Mehrheitlich hatten sich die Räte zusammen mit der Stadtverwaltung dazu entschieden, die Sitzung abzusagen. Stattdessen wurden zum ersten Mal in der Gaggenauer Ratsgeschichte einfache und dringliche Sachverhalte im so genannten elektronischen Verfahren durch den Gemeinderat entschieden. Alle geplanten öffentlichen Tagesordnungspunkte konnten so auf den Weg gebracht werden und Verzögerungen beispielsweise bei Bauarbeiten vermieden werden.

### Vergaben von Arbeiten im Waldseebad

Für das Waldseebad wurden weitere Aufträge vergeben. So erteilte der Gemeinderat einem Betrieb aus Straubenhart für rund 483.000 Euro die Arbeiten für die Elektro-, Sicherheit- und informations-technische Anlagen für die Gebäude sowie die Außenanlage. Ein Teil dieser Arbeiten ist bereits im Rahmen der laufenden Erdarbeiten bzw. der Rohbau- sowie Installationsarbeiten der technischen Becken erforderlich wie beispielsweise Blitzschutzarbeiten.

Zudem wurde eine auf Wassertechnik spezialisierte Firma aus Wertheim mit den Arbeiten für die Installationen der badetechnischen Anlagen beauftragt. Die Kosten hierfür betragen 1,1 Millionen Euro. Als schwierig gestaltete sich die Ausschreibung der Naturstein- und Bekiesungsarbeiten für den Badteil mit biologischer Wasseraufbereitung. Erstmals waren die Arbeiten im Dezember ausgeschrieben worden. Nachdem keine Angebote eingegangen waren, hatte die Verwaltung acht Firmen direkt zu einem Angebot aufgefordert. Daraufhin erhielt die Verwaltung drei Angebote, die allesamt weit über der Kostenkalkulation lagen. Selbst das günstigste Angebot lag noch mit über 48 Prozent



Das Waldseebad nimmt zunehmend Form an.

Fotos: StVw

höher als kalkuliert. Da davon auszugehen war, dass auch bei einer erneuten Ausschreibung keine preisgünstigeren Angebote zu erwarten waren, wurden die Leistungsverzeichnisse auf mögliche Einsparpotentiale überprüft. Im Wesentlichen wurden folgende Modifizierungen vorgenommen, die keine Auswirkungen auf die bisherige Planung haben:

- Änderung der Zusammensetzung des Filtersubstrates für den Aufbereitungsteich
- Änderung der Form der Granitsteine
- separate Ausschreibung der Fliesen- und Plattenarbeiten für das technische Kinderbecken zu einem späteren Zeitpunkt

Die drei Bieter wurden anschließend gebeten, ihr Angebot dementsprechend zu überarbeiten. Mit 1,13 Millionen Euro war eine Firma aus Rheinmünster nunmehr günstigste Bieterin. Gegenüber der ersten Ausschreibung konnte somit ein Betrag etwa 238.000 Euro eingespart werden. Die Angebotssumme liegt

aber immer noch fast 24 Prozent über der in der Kostenberechnung kalkulierten Summe. Der Auftrag wurde unter der Prämisse vergeben, dass nach weiteren Einsparpotenzialen gesucht wird. Mit den Arbeiten, die voraussichtlich bis Dezember dauern, soll Mitte Juni 2020 begonnen werden.

Oberbürgermeister Christof Florus zeigte sich nach dem elektronischen Verfahren dankbar darüber, dass das Projekt Waldseebad weiterhin von den Räten mitgetragen wird, auch wenn Kosteneinsparungen nötig sind. Mit dem Gemeinderat ist er sich einig, dass es gilt, die weitere Kostenentwicklung auch mit Blick auf die Einnahmeausfälle der Stadt zu beobachten. So soll nun auch die Arbeitsgruppe nochmals tagen, um Einsparungsvorschläge zu erarbeiten und die Investitionskosten zu untersuchen.

Sowohl die Rohbauarbeiten für die Becken als auch die Herstellung der Edelstahlbe-

cken sind bereits vergeben. Die Rohbauarbeiten haben am Montag, 6. April, begonnen. So wurden diese Woche Beckenwände im Schwimmerbereich des künftigen Naturbades aufgestellt. Gleichzeitig wurden zwei Einlaufbauwerke für den Hochwasserschutz eingebaut. Beide Maßnahmen erforderten den Einsatz von großen mobilen Baukränen. Auch mit den Vorbereitungsarbeiten für die Fundamente der drei technischen Becken wurde diese Woche begonnen.

### Abteilungskommandant in Hörden bestätigt

Mit großer Mehrheit war in Hörden Oberbrandmeister Stéphane Fritz in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Hörden, wieder zum Abteilungskommandanten gewählt worden. Auch der Ortschaftsrat Hörden empfahl dem Gemeinderat der Wahl zuzustimmen, so dass Stéphane Fritz weiterhin die Abteilung leitet.

### Im ehemaligen Klassenzimmertrakt der Hebelschule entsteht eine Kindertagesstätte

Es geht voran an der Baustelle Hebelschule. Die Rückbauarbeiten konnten schon Ende März abgeschlossen werden. Aktuell sind die Rohbauer wie auch Trockenbauer vor Ort. Probleme könnte es - wie derzeit auf vielen Baustellen - mit der Lieferung der Fenster geben, weshalb manche anderen Bauarbeiten vorgezogen werden, um Zeitverzögerungen zu kompensieren. Der Gemeinderat vergab nun die Planung, Ausschreibung



Mehrere Firmen arbeiten derzeit gleichzeitig im Waldseebad.

sowie Bauüberwachung der Gewerke Heizung, Sanitär und Lüftung an ein Ingenieurbüro aus Karlsruhe für rund 103.000 Euro. Die Dachdeckerarbeiten wurden für knapp 150.000 Euro an eine Firma aus Baden-Baden vergeben. Ebenfalls an eine Baden-Badener Firma erging der Auftrag für die Heizungs- und Lüftungsinstallationen. Der Preis liegt bei über 328.000 Euro. Er beinhaltet unter anderem die Lieferung und Montage einer Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Pufferspeicher, 500 Meter Rohrleitungen und eine 800 Quadratmeter umfassende Fußbodenheizung mit Einzelraumregelung sowie 18 Schullüftungsgeräte als Fassadengeräte und weitere Einzelraumlüfter mit Abluftnetz. Mit diesen Arbeiten soll Mitte Mai begonnen werden. Die Rückbau-, Erd-, Entwässerungs-, Pflaster- und Landschaftsbauarbeiten übernimmt eine Firma aus Gaggenau. Die Kosten hierfür liegen bei 219.000 Euro.

### Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes „Carré zwischen Hildastraße und Luisenstraße“

Der Gemeinderat stimmte der Ablehnung einer Ausnahme



Hier entsteht die neue Kindertageseinrichtung im Wiesenweg.

Foto: StVw

von den Festsetzungen der Veränderungssperre zum Antrag auf Verlängerung einer bestehenden Baugenehmigung zu. Um was geht es? Im Jahr 2014 wurde eine Baugenehmigung für die Erweiterung eines Lebensmitteldiscounters im Bereich Leopoldstraße/Luisenstraße genehmigt. Die Erweiterung sah den Bau eines neuen Gebäudes mit neuem Eingangsbereich im Bereich der jetzigen Stellplatzfläche und eine Vergrößerung der Verkaufsfläche auf 780 Quadratmeter vor. Die Erweiterung wurde bis heute nicht umgesetzt. Die Baugenehmigung wurde im April 2017 verlängert auf August 2020. Eine nochmalige Verlängerung lehnten Stadtverwaltung und Gemeinderat nun ab, da der Bereich zwischenzeitlich in

dem Gebiet liegt, für das eine Veränderungssperre gilt. Die ursprünglichen Planungen der Erweiterung entsprechen nicht der städtebaulichen Grundstruktur des Ergebnisses der Mehrfachbeauftragung. Dieses sieht einen Discounter an anderer Stelle und in Kombination mit darüber angeordneter Wohnnutzung vor. Auch die Neuschaffung der Stellplätze entspricht nicht dem städtebaulichen Ziel einer unterirdisch organisierten Stellplatzlösung.

### Antrag Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen für eine sozial- und familiengerechte Staffelung der Elternbeiträge zur finanziellen Entlastung von Familien

Die Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen hat

am 17. Februar 2020 den Antrag gestellt, eine neue Gebührenstruktur für die Elternbeiträge in den Kinderkrippen, Kindergärten und Kindertagesstätten mit familienbezogener Sozialstaffelung zu entwickeln und bereits zum Schuljahr 2020/21 umzusetzen. Ziel sei es, Familien mit mehreren Kindern zu entlasten und eine einheitliche Gebührenregelung für alle Einrichtungen in Gaggenau zu haben. Die Verwaltung schlug aufgrund der Komplexität der Thematik vor, dass das Thema zunächst im Verwaltungs- und Finanzausschuss vorberaten wird.

Der Gemeinderat soll dann noch vor der Sommerpause darüber beraten und beschließen. Unter anderem will die Verwaltung die verschiedenen Beitragsmodelle aufarbeiten und bewerten, Stellungnahmen bei den anderen beteiligten Kindergartenträgern einholen und mit ihnen das Vorgehen besprechen sowie die Fortschreibung der gemeinsamen Empfehlungen der Kirchen und Kommunalen Landesverbände zum Kindergartenjahr 2020/2021 abwarten.

## Verstöße gegen Corona-Verordnung des Landes auch in Gaggenau streng geahndet

### Die Wettervorhersagen für die nächsten Tage versprechen Sonne satt. Eigentlich das perfekte Wetter zum Genießen des Frühlings.

Auch wenn die Ausflüge ins Freie durch Corona eingeschränkt sind, ist Frischluft tanken, sich von Sonnenstrahlen kitzeln lassen und Spaziergehen nicht gänzlich verboten. „Es gilt weiterhin das Kontaktverbot, das heißt es dürfen nur maximal zwei Personen gemeinsam unterwegs sein oder Personen, die zusammen in einem Haushalt wohnen“, erklärt der Leiter des Gaggenauer Ordnungsamtes Dieter Spannagel. Ausdrücklich weist er daraufhin, dass auch das „Angrillen“ Zuhause nur unter diesen Maßgaben erfolgen darf. Grillpartys mit Freunden oder Verwandten,

die nicht im gleichen Haushalt leben, sind deshalb tabu. „Das schöne Wetter verführt natürlich zu Aktivitäten im Freien und wir wollen diese auch nicht gänzlich verbieten, aber sie sind eben durch das bundesweite Kontaktverbot deutlich eingeschränkt“, verweist Spannagel darauf, dass die Bevölkerung mit Kontrollen zu rechnen hat. Allein in den letzten Tagen wurden dem städtischen Ordnungsamt 21 Personen gemeldet, die gegen die Corona-Verordnung des Landes verstoßen haben, weil sie sich in Gruppen getroffen haben. Hier wurde in allen Fällen ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Dies kann sich auf eine Summe zwischen 100 bis 1.000 Euro belaufen. Bei den Verstößen handelt es sich unter anderem um Treffen im Parkdeck, an beliebten Treff-

punkten in den Ortschaften oder auch beim gemeinsamen Einkauf in Gruppen von mehr als zwei Personen. Zudem sind auch schon Strafanzeigen wegen Hausfriedensbruch eingegangen.

So wurde beispielsweise beim Basketball-Feld am Traisbachstadion die verschlossene Umzäunung überstiegen. Vereinzelt wurde diese Woche auch festgestellt, dass städtische Hallen, trotz angeordneter Sperrung genutzt werden. Die Stadt appelliert deshalb nochmals eindringlich an alle Vereine und Gruppen, sich an die Verordnung des Landes zu halten. Zudem wurden alle Nutzer der Einrichtungen bereits vor mehr als zwei Wochen angeschrieben und auf die Einhaltung der Schließung deutlich hingewiesen.

Bei Nichtbeachtung werden auch hier Bußgeldverfahren eingeleitet.

Der in dieser Woche veröffentlichte Bußgeldkatalog des Landes Baden-Württemberg sieht zudem vor, dass die kommunalen Ortpolizeibehörden auch in weiteren Fällen Bußgelder erheben können. Wer eine eigentlich geschlossene Einrichtung wie beispielsweise einen Frisörsalon, eine Bar oder einen Club weiterbetreibt, muss 2.500 bis 5.000 Euro bezahlen. Personen, die eine für den Besucherverkehr geschlossene Einrichtung wie beispielsweise ein Krankenhaus oder Pflegeheim betreten, riskieren ein Bußgeld von 250 bis 1.500 Euro. Bei wiederholten Verstößen stehen Bußgelder bis zu 25.000 Euro im Raum.

## Zuhause bleiben, zuhause Eier suchen – was bedeutet die Corona-Verordnung des Landes?

Gerade jetzt zu Ostern und bei strahlendem Sonnenschein, stellen sich viele Fragen, was noch erlaubt ist und was nicht. Die Corona-Verordnung, die auch in dieser Ausgabe unter den Amtlichen Bekanntmachungen abgedruckt ist, beinhaltet einige „Verwaltungsbegriffe“, die hier kurz erläutert werden.

### Was versteht man unter „öffentlichem Raum“?

Ganz kurz gesagt ist öffentlicher Raum das Gegenteil von den eigenen privaten Räumen. Sprich die Straße, der Gehweg, die Fußgängerzone, die Murguferanlage aber auch das Parkhaus, der Spielplatz, der Friedhof oder der Bahnsteig sind öffentlicher Raum. Auch das private Auto, das auf der Straße bewegt wird, zählt zum öffentlichen Raum.

### Grundsatz zu Ansammlungen außerhalb des öffentlichen Raums:

In der eigenen Wohnung beziehungsweise im Haus einschließlich Balkon, Terrasse und eigenem Garten, kann man sich mit folgenden Personengruppen zusammensetzen:

- mit Personen, die in gerader Linie verwandt sind (Großeltern, Eltern, Kinder und Enkelkinder)
- **oder** mit den Menschen, mit denen man zusammenwohnt sowie deren Lebenspartner
- **oder** mit maximal fünf Personen (dann aber ohne Familie bzw. Wohngemeinschaft)

### Was ist noch erlaubt?

- Aufenthalt im Freien - ist alleine oder mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person möglich. Zu anderen Personen ist dabei ein Abstand von mindestens 1,5 Metern einzuhalten. Menschen, die in einem Haushalt leben, dürfen weiter zusammen spazieren gehen
- Der Weg zur Arbeit, zur Notbetreuung, zum Einkaufen, zum Arzt, zur Teilnahme an wichtigen Terminen und Prüfungen
- Hilfe für andere
- Friedhofsbesuch allein, zu zweit oder mit Angehörigen aus dem eigenen Haushalt
- Gassigehen allein oder zu zweit mit 1,5 Meter Abstand zum anderen Hundehalter – Hunde



Spaziergehen in der Natur ist erlaubt. Foto: Jörg Schumacher

- dabei bitte an die Leine nehmen
- Wohnungswechsel und Umzüge sind weiterhin erlaubt mit der oben genannten Personengruppe und dem Umzugsunternehmen
- Osterreisuchen im eigenen Garten mit den oben genannten Personengruppen

### Was ist verboten?

- Besuche in Pflegeheimen und Krankenhäusern
- Treffen von mehr als zwei Personen in der Öffentlichkeit (Familie ausgenommen), also kein Osterspaziergang mit Nachbarn und Freunden
- Private Veranstaltungen (z.B.

- Osterfeuer, Grillparty, runder Geburtstag mit mehr als 5 Personen oder Familie nach obiger Definition)
- Zusammenkünfte in Vereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen
- Spielen auf dem Spielplatz oder Sportplatz
- Zusammenkünfte in Kirchen, Moscheen, Synagogen und die Zusammenkünfte anderer Glaubensgemeinschaften.

### Zusammengefasst:

Soziale Kontakte auf ein absolutes Minimum reduzieren und am besten zwei Meter Abstand halten.



In vielen Gärten öffnen sich derzeit bunte Tulpenköpfe und erfreuen mit ihrem farbenfrohen Anblick. Doch zumeist ist ihre Blühdauer recht kurz. Unbegrenzt offen ist der Blütenkelch der Tulpen, die seit wenigen Tagen die Gaggenauer Fußgängerzone zieren. Um ein noch schöneres Ambiente zu schaffen, wurden über der Hauptstraße insgesamt 18 rote und gelbe Blütenköpfe aus stabilem, wetterfestem Material aufgehängt, so dass nun unter Blumen flaniert werden kann. Die Idee dazu stammt aus den südlicheren Ländern, in denen häufig kleine Gassen durch bunte Regenschirme oder andere Dekorationsartikel farbenfrohe Hingucker erhalten, berichtet Citymanager Philipp Springer. Foto: StVw

## Bis auf Weiteres kein Abendmarkt

Normalerweise schlagen die Marktbesucher donnerstags von 15 bis 19 Uhr ihre Stände auf dem Marktplatz auf. Aber aufgrund der derzeitigen Einschränkungen des Einzelhandels wird der wöchentliche Abendmarkt bis auf weiteres abgesagt. „Bei den Besuchern des Abendmarkts handelt es sich um einen Personenkreis, der den Einkauf nach einem Arbeitstag tätigt. Dieser Personenkreis fällt derzeit weg“, erklärt die städtische Markt-

meisterin Edith Grimm. Der Wochenmarkt am Mittwoch und Samstag findet weiterhin statt. Wochenmärkte sind von der Corona-Verordnung wie alle anderen Lebensmittelmärkte ausgeschlossen. Allerdings müssen die Hygienevorschriften eingehalten werden. Das heißt mindestens zwei Meter Abstand zwischen den Kunden in den Warteschlangen, Einzelbedienung und keine „Grüppchenbildungen“ auf dem Marktplatz.



Samstag und Mittwoch ist weiterhin Markt in Gaggenau.

Foto: Andrea Fabry

## Einschränkungen bei Bestattungen wurden etwas gelockert

**Es ist ohnehin schon eine äußerst schwere Situation, wenn Angehörige einen lieben Menschen verlieren. Da schmerzt es viele umso mehr, dass nur in äußerst kleinem Rahmen Abschied genommen werden darf.**

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat nun ihre Vorgaben für Erd- und Urnenbestattungen sowie Toten-

gebete konkretisiert. Wenn diese unter freiem Himmel stattfinden, können daran Verwandte ersten Grades, also Eltern, Großeltern, Kinder und Enkelkinder, oder auch Personen, die in häuslicher Gemeinschaft miteinander leben sowie deren Ehegatten oder Lebenspartner, teilnehmen. Dazu können neben den Angehörigen fünf weitere

Personen wie beispielsweise enge Freunde teilnehmen. Der Geistliche, Trauerredner oder Personal von Bestattungsunternehmen werden nicht auf die Maximalzahl angerechnet, müssen aber die Abstände einhalten.

Bei Aufbahrungen in Leichenhallen und ähnlichen Einrichtungen ist eine Besichtigung der Leiche durch mehrere Per-

sonen gleichzeitig untersagt.

An allen Veranstaltungen müssen die beteiligten Personen die Maßnahmen zum Infektionsschutz, insbesondere einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zur nächsten Person, einhalten. Ausnahmen vom Mindestabstand sind nur bei hilfebedürftigen Personen zulässig.

## Wo gibt es Behelfsmasken als Alternative zum Mundschutz?

**Zertifizierte Mund-Nasen-Schutz sind Mangelware. Umso mehr interessieren sich viele Bürger für Alternativen, die zwar nicht den gleichen Schutz bieten, aber zumindest Risiken minimieren können. Professionelle Schneiderinnen aber auch viele Hobby-Näherinnen haben sich längst hinter ihre Nähmaschinen gesetzt und produzieren Behelfsmasken, Gesichtsmasken oder Mund-Nasen-Schutz.**

Diese sind alle eine Behelfsmöglichkeit. Aber sie stellen keinen Eigenschutz dar. Die selbst genähten Ersatzvarianten können jedoch dazu beitragen, Tröpfchenübertragung durch den Träger zu reduzieren. Damit wird eine Umkehrisolierung erreicht. Sie sind zudem in ihrer Wirkung abhängig von der Dichte des verwendeten Stoffes. Sie können möglicherweise die Übertragungswege einer Corona-Infektion reduzieren. Sie ersetzen aber nicht die zertifizierten Mundschutze.



Selbstgenähte Masken können andere schützen. Foto: Sandig

Die Jeans-Box näht derzeit aus Baumwollstoff, der mit 95 Grad waschbar ist, wiederverwendbare Behelfsmasken. Diese können online über [www.jeansbox-gaggenau.de](http://www.jeansbox-gaggenau.de) auch von Privatpersonen bestellt werden. Ebenso produziert die Stickerei Meißner in Gaggenau Behelfsmasken. Diese sind ebenfalls online

erhältlich über [www.bestick-tundgenaht.shop](http://www.bestick-tundgenaht.shop)

Darüber hinaus hat die Gaggenauerin Monika Sandig bereits über Facebook zum Nähen aufgerufen und eine ehrenamtliche Nähinitiative gestartet, der sich erfreulicherweise einige angeschlossenen haben. Im Unverpackt-

Laden Landseehof sowie im Geschäft „trallalü“ befinden sich Stoffsammelstellen. Dort kann Atmung durchlassender kochfester Baumwollstoff (z.B. Windeln, T-Shirts) abgegeben oder zum Nähen geholt werden. Wer nicht über private Kontakte seine Masken weitergeben kann, kann diese in eine Tüte packen und mit der Anzahl der darin befindlichen Mundschutze beschriften.

Die Tüten werden im Rathaus (Eingangsbereich) gesammelt und über die Stadt an interessierte Betriebe, Dienstleister (z.B. Physiotherapeuten), Pflegedienste oder Hilfsorganisationen weitervermittelt. Diese können direkt ihren Bedarf bei der Stadt Gaggenau per Mail [gesellschaft-familie@gaggenau.de](mailto:gesellschaft-familie@gaggenau.de) oder Telefon 07225 962-527 oder -509 anmelden.

Erste Einrichtungen haben sich bei der Stadt Gaggenau schon gemeldet und Behelfsmasken erhalten.

## Einrichtung der Plattform #pflegereserve zur Vermittlung freiwilliger Pflegehelfer

**In der derzeitigen angespannten Situation bieten viele einsatzbereite Pflegekräfte an, in Krankenhäusern sowie in stationären und ambulanten Einrichtungen auszuhelfen.**

Um die Freiwilligen schnell und unbürokratisch mit medizinischen und pflegerischen Einrichtungen zusammenzubringen, die Unterstützung benötigen, wurde die Plattform #pflegereserve ins Leben

gerufen. Sie ist eine Initiative aus der Zivilgesellschaft und wird von der Bertelsmann Stiftung betrieben. Auch das Land Baden-Württemberg unterstützt dieses Vorhaben.

So ruft Gesundheitsminister Manne Lucha alle derzeit nicht in der Pflege aktiven Bürger dazu auf „sich auf der Plattform #pflegereserve zu registrieren, um uns bei der Bewältigung der Corona-Kri-

se zu unterstützen.“

Einsatzbereite Pflegekräfte können sich unter Angabe verschiedener Kriterien, zum Beispiel ihrer Qualifikation, möglicher Einsatzbereiche und der gewünschten Arbeitszeit auf #pflegereserve anmelden.

Einrichtungen, die weitere Unterstützung benötigen, können anschließend durch Angabe ihrer Präferenzen mit

den einsatzbereiten Menschen in Kontakt treten. Mögliche Vertragsschließungen und Verhandlungen finden dann außerhalb der Plattform statt.

Gesucht werden vor allem examinierte Alten-, Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pfleger, Pflegehelferinnen und -helfer sowie Angehörige weiterer pflegetechnischer Gesundheitsberufe.

## Fragen und Antworten zu häufigen Bürgeranliegen

### Ich habe eine Benachrichtigung erhalten, dass mein Personalausweis abgeholt werden kann.

Wenn Sie den Ausweis nicht dringend benötigen, wird er im Bürgerbüro der Stadt gut aufbewahrt und sollte vorerst nicht abgeholt werden, da das Rathaus nur mit Terminvereinbarung besucht werden kann.

### Ich möchte mich an- oder ummelden.

Normalerweise gilt nach einem Umzug, dass man sich innerhalb von zwei Wochen am neuen Wohnort anmelden muss. Melden Sie sich bitte telefonisch, 962-444 oder per E-Mail [buergerbuero@gaggenau.de](mailto:buergerbuero@gaggenau.de), sodass das weitere Vorgehen besprochen werden kann.

### Mein Reisepass oder Ausweis der Kinder läuft ab.

Auch hier gilt, am besten anrufen oder eine E-Mail schreiben (962-444 oder per E-Mail [buergerbuero@gaggenau.de](mailto:buergerbuero@gaggenau.de)), um zu klären, ob mit einer Neubeantragung, Verlängerung gewartet werden kann.

### Ich benötige ein Führungszeugnis oder eine Meldebescheinigung.

Ein Anruf im Bürgerbüro, 962-444, ist ausreichend, um den Sachverhalt zu klären. Die Dokumente werden dann per E-Mail oder Post zugesandt.

### Ich brauche einen neuen Führerschein.

Erst anrufen unter 962-444, um die Unterlagen zu klären. Dann den Antrag per Post und mit Unterschrift an die Stadt-



Fragen zu Dokumenten am besten derzeit per Telefon oder E-Mail klären. Foto: StVw

verwaltung senden.

### Kann ich meinen Hund an- oder abmelden?

Dazu gibt es auf der Homepage [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de) (Bürgeranliegen) ein Formular zum Herunterladen und Ausfüllen. Danach per E-Mail, Post oder Einwurf in den Briefkasten ans Rathaus geben.

### Ich habe Fragen zur An-, Ab-, Ummeldung meines Autos.

Die Kfz-Außenstelle des Landkreises Rastatt, die sich im Gaggenauer Rathaus befindet, hat geschlossen. In Rastatt gibt es einen Notbetrieb. Bei dringenden Fällen ist die Verkehrsbehörde wie folgt erreichbar:

Kfz-Zulassungsstelle: Telefon 07222 381-3220 oder per E-Mail an [amt32@landkreis-rastatt.de](mailto:amt32@landkreis-rastatt.de)

### Mein Aufenthaltstitel läuft ab.

Derzeit werden keine Aufenthaltstitel erteilt oder ver-

längert. Es werden lediglich Fiktionsbescheinigungen ausgestellt. Dadurch gilt der bisherige Aufenthaltstitel als fortbestehend. Sollte der Aufenthaltstitel innerhalb der nächsten 14 Tage ablaufen, so kann ein formloser Antrag per E-Mail [auslaenderwesen@gaggenau.de](mailto:auslaenderwesen@gaggenau.de) oder unter der Telefonnummer 07225 962-628 gestellt werden. Neben den persönlichen Daten muss dabei die Seriennummer des derzeitigen Aufenthaltstitels angegeben werden.

### Ich habe eine Frage zur Rente.

In dringenden Angelegenheiten ist der Rentenversicherungsträger der deutschen Rentenversicherung unter Tel.: 0721 825-11542 oder per E-Mail unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) erreichbar.

### Ich muss Wohngeld beantragen

Anträge auf Wohngeld können in den Briefkasten des Rathauses eingeworfen wer-

den. Das Antragsformular, die Mietbescheinigung und die Verdienstbescheinigung sind online unter [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de) abrufbar. Zur Klärung weiterer Unterlagen kann über Tel.: 07225 962-633 Kontakt aufgenommen werden.

### Ich bin vor ca. 90 Tagen Visafrei eingereist und kann derzeit nicht ausreisen.

Aufgrund der aktuellen Sonder-situation können wir den Aufenthalt nach dem guten Tag legalisieren, bis eine Ausreise möglich ist. Bitte nehmen Sie zur Terminvereinbarung Kontakt mit dem Ausländeramt Gaggenau per E-Mail [auslaenderwesen@gaggenau.de](mailto:auslaenderwesen@gaggenau.de) oder unter der Telefonnummer 07225 962-628 auf.

### Für meinen Aufenthalt benötige ich die Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit.

Sollten Sie für Ihren Aufenthaltstitel die Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit benötigen, soll der Arbeitgeber die ausgefüllte Stellenbeschreibung, sowie die erforderlichen Unterlagen per E-Mail ([auslaenderwesen@gaggenau.de](mailto:auslaenderwesen@gaggenau.de)) an das Ausländeramt Gaggenau senden. Die Stellenbeschreibung muss vollständig ausgefüllt werden. Die Vordrucke für die Stellenbeschreibung erhalten Sie unter [https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok\\_bao15716.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok_bao15716.pdf).

### Verpflichtungserklärung

Die Abgabe einer Verpflichtungserklärung ist derzeit nicht möglich, da hier eine persönliche Vorsprache unabdingbar ist.

## Kommunen und Wirtschaft bündeln ihre Kräfte

**Die Wirtschaftsregion Mittelbaden und der badische Teil der TechnologieRegion Karlsruhe wollen ihre Kräfte und ihr Know-how bündeln, um den Landkreisen und Kommunen in der Region durch die Produktion von Schutzausrüstung (z.B. Mund-Nasenschutz, FFP 2 Masken, Schutzmittel) bei der Bewältigung der Corona-Krise tatkräftig zu helfen.**

Die Landräte Toni Huber und Dr. Christoph Schnaudigel, sowie Oberbürgermeisterin Margret Mergen und Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup haben gemeinsam mit dem IHK-Präsidenten Wolfgang Grenke an die Unternehmen der Region appelliert, die dringend notwendigen Schutzmaterialien herzustellen. „Alles, was es dazu braucht, kann die Wirtschaft unserer Region

leisten“, erklärt Landrat Toni Huber. Das produzierende Gewerbe mit international tätigen Konzernen und mittelständischen Unternehmen verfüge über hochqualifizierte Fachkräfte und arbeite eng zusammen mit erstklassigen Forschungseinrichtungen wie dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Landrat Dr. Schnaudigel sieht in einer konzertierten Aktion ein gutes Sig-

nal, dass sich die Technologie-Region aus eigener Kraft gegen die Krise stemmt. Das sei auch ein Motivationsschub für alle, die sich in diesen Tagen in unterschiedlichster Form persönlich einbringen. IHK-Präsident Wolfgang Grenke unterstützt das dringende Anliegen und ist zuversichtlich, dass die starke Wirtschaft der Region Wege zu einer Kooperation und Produktion findet.

## Sperrmüll auf Abruf wieder möglich – Bodenaushubdeponien öffnen eingeschränkt

**Ab sofort können Sperrmüllabholungen beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt wieder beauftragt werden.**

Wie das Landratsamt Rastatt mitteilt, ist die Personallage beim Abfalleinsammelunternehmen so stabil, dass neben der uneingeschränkt stattfindenden Behälterleerung auch die Sperrmüllabholung wiederaufgenommen werden

kann. Über den Internetauftritt [awb-landkreis-rastatt.de](http://awb-landkreis-rastatt.de) kann das Anmeldesystem aufgerufen und die Bestellung für Abholungen aufgegeben werden. Telefonische Auskünfte zur Sperrmüllabholung sind unter Telefon 07222 3815511 möglich.

Seit Di., 7. Apr., sind die Bodenaushubdeponien des Landkreises eingeschränkt wieder für Anlieferungen geöffnet.

Geöffnet werden die Anlagen zunächst dienstags bis freitags zu den üblichen Zeiten. Samstags und montags bleiben die Deponien bis auf Weiteres geschlossen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet dringend darum, die Verhaltens- und Hygieneanforderungen für die Benutzung der Anlagen zu beachten. So sollen die Anlieferer, um Kontakt mit anderen Personen zu vermeiden, bei Rückstau in den

Autos bleiben. Da maximal nur drei Anlieferer gleichzeitig auf die Anlage gelassen werden können, wird es zu Wartezeiten kommen.

Beim Anmelden beim Wiegemeister und Abladen auf der Anlage sind mindestens zwei Meter Abstand zu anderen Personen zu halten. Geschlossen bleibt weiterhin die Entsorgungsanlage „Hintere Döllert“ in Gaggenau-Oberweier.

## Welt-MS-Tag am 30. Mai – Bundesweites Motto kommt aus Gaggenau

**Am 30. Mai 2020 lenkt der Welt-MS-Tag zum zwölften Mal die Aufmerksamkeit auf die weltweit 2,5 Millionen Multiple Sklerose (MS)-Erkrankten, von denen allein ca. 250.000 in Deutschland leben.**

Als gemeinsamen Nenner für die vielen Aktionen in den teilnehmenden Nationen hat die Multiple Sclerosis International Federation (MSIF) „Connections“ (Verbindungen) als Rahmenthema für die nächsten drei Jahre gewählt.

Im Fokus stehen die Vorteile von Gruppen und gemein-

samen Zielen, aber auch die Angst, sich zu der Erkrankung zu bekennen. Auf dieser Grundlage rief der Bundesverband der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) im Dezember 2019 dazu auf, sich im Rahmen eines Wettbewerbs an der Suche nach einem entsprechend passenden Motto für den Welt-MS-Tag 2020 in Deutschland zu beteiligen.

Diesem Aufruf ist auch Heike Borchers aus Gaggenau gefolgt und hat sich in dem bundesweiten Wettbewerb gegen die Konkurrenz durchgesetzt. Mit ihrem Vorschlag „Miteinander Stark“ brachte sie die



Heike Borchers engagiert sich für MS. Foto: privat

Botschaft auf den Punkt. Ihr Motto wurde nun vom DMSG-Bundesverband professionell in Form von Plakaten, Flyern, Postkarten und mehr aufbereitet und wird so bundesweit auf den Welt-MS-Tag und seine Ziele aufmerksam machen.

„Ich freue mich riesig, dass mein Motto ausgewählt worden ist und ich somit einen Beitrag dazu leisten kann, die Öffentlichkeit auf die Arbeit der DMSG und die Probleme von Menschen mit MS aufmerksam zu machen“, so die Gewinnerin.

Wer die Arbeit der DMSG unterstützen und somit die Situation MS-Erkrankter in Deutschland verbessern will, kann die DMSG mit einer Spende unterstützen. Die Kontonummer und weitere Informationen zum MS sowie zum Welt-MS-Tag, finden sich auf [www.dmsg.de](http://www.dmsg.de)



**Immer öfter wurde in der vergangenen Zeit festgestellt, dass der alte Müllplatz in der Verlängerung der Rusellstraße in Hörden nach wie vor als Abfallplatz benutzt wird.** So wurden jüngst neben Kartons und Scherben von zertrümmertem Geschirr auch Laminatreste entdeckt. „Jeder, der seinen Müll im Wald oder in der freien Landschaft entsorgt, verstößt gegen das Gesetz“, heißt es aus dem Rathaus. Dieses Vergehen könne auch mit einem Bußgeld geahndet werden. Falls aufmerksame Bürger etwas beobachtet haben, wird darum gebeten, sich an die Stadtverwaltung Gaggenau unter Tel.: 07225 962-0 zu wenden.

Foto: Bernd Kappler

## Regelungen für Besucher des Scheibenbergs

**Die frühlinghaften Temperaturen locken derzeit zahlreiche Bürger in die Natur. Auch der Hördener Scheibenberg ist aktuell ein beliebtes Ausflugsziel.**

Aufgrund des hohen Aufkommens, bittet die Narrenzunft „Schmalzloch“ alle Besucher, den Scheibenberg sauber zu halten. „Nehmt allen Müll, den ihr finden könnt, mit nach Hause und entsorgt ihn sachgemäß“, appelliert die Narrenzunft

„Schmalzloch“ Hörden auf einem Schild am Wegesrand. Der Verein weist weiter darauf hin, dass der Scheibenberg ein Naturschutzgebiet sei und lediglich das Scheibenschlagen viermal mittwochs vor dem Fastnachts-sonntag erlaubt sei.

Die Narrenzunft habe die Gewähr für die ordnungsgemäße Durchführung dieser Veranstaltungen nach der Naturschutzverordnung übernommen.



Folgen auch Sie uns auf Instagram:  
[www.gaggenau.de/instagram](http://www.gaggenau.de/instagram)





## Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab 100. Geburtstag

13. April, 70 Jahre  
Manfred Kloos-Hornung, Am Weißen Stein 15, Gaggenau

13. April, 70 Jahre  
Dubravka Salamunovic, Hördener Straße 55 A, Hörden

14. April, 75 Jahre  
Elisabeth Popiolek, Rudolf-Harbig-Straße 10, Ottenau

15. April, 70 Jahre  
Maria Haitz, Neue Straße 51, Sulzbach

16. April, 70 Jahre  
Peter Dumm, Knopfstraße 9, Selbach

16. April, 70 Jahre  
Manfred Fischer, Hördelsteinerweg 1, Ottenau

17. April, 70 Jahre  
Uta Weiland, Josef-Hollerbach-Straße 9, Gaggenau

18. April, 85 Jahre  
Werner App, Josef-Hollerbach-Straße 62, Gaggenau

18. April, 70 Jahre  
Joseph Kunitzki, Ebersteinstraße 28, Ottenau

19. April, 85 Jahre  
Herbert Barth, Rastatter Straße 16, Oberweiler

## Ehejubilare

16. April, eiserne Hochzeit  
Margot und Kurt Müller, Börbachweg 5, Selbach

## Kriminalpräventive Tipps für Nachbarschaftshilfen

**In den vergangenen Wochen haben sich zunehmend mehr Menschen zu Nachbarschaftshilfen organisiert.**

Sie unterstützen hilfsbedürftige Menschen bei ihren alltäglichen Aufgaben und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Risikogruppen mit dem Corona-Virus. Allerdings kann jene Notlage von Haustürbetrügnern und anderen Kriminellen ausgenutzt werden, mahnt das Landeskriminalamt Baden-Württemberg zu erhöhter Aufmerksamkeit.

So wird Nachbarschaftshilfen beispielsweise dazu geraten eine möglichst zentrale Koordinierungsstelle einzurichten. Zahlungsmodalitäten sowie damit verbundene Regeln sollen klar festgelegt werden. Darüber hinaus verpflichten sich Helfende die Einhaltung der vom Robert-Koch-Institut empfohlenen Abstände und Hygieneregeln einhalten. Zudem wird ihnen dazu gera-

ten, sich bei Hilfesuchenden unaufgefordert auszuweisen. Wer auf Unterstützung angewiesen ist, sollte stets bedacht handeln. So empfiehlt das Landeskriminalamt, vorab mit Nachbarschaftshilfen zu besprechen, ob der Einkauf im Voraus oder bei der Übergabe bezahlt werden soll. Auf keinen Fall sollten EC- oder Kreditkarten ausgehändigt oder über die finanziellen Verhältnisse gesprochen werden. Besorgungen können ohne persönlichen Kontakt vor der Haustür abgestellt werden. Auf keinen Fall sollten unbekannte Personen in das Haus oder in die Wohnung gelassen werden.

Oftmals handelt es sich bei unaufgeforderter Hilfe von Fremden oder verlockenden Angeboten von Schutzkleidung sowie Desinfektionsmittel im Internet oder vor der Haustüre um Betrügermaschen. Verdächtige Fälle sollten der Polizei unverzüglich über den Notruf 110 gemeldet werden.

## Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei.**

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:  
[www.lokalmatador.de/epaper](http://www.lokalmatador.de/epaper)



## Energieagentur Mittelbaden und Energieberatung der Verbraucherzentrale weiten Telefonberatung aus

**Aufgrund der aktuellen Lage und um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, müssen derzeit persönliche Beratungen und Check-Termine ausfallen oder deutlich verschoben werden.**

Um Verbrauchern weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Mittelbaden

verstärkt telefonisch oder online. Ratsuchende, die bereits einen persönlichen Termin vereinbart haben, werden kontaktiert, um Alternativen über andere Beratungswege zu finden.

Die Erreichbarkeit der Telefonberatung wurde ausgebaut: bundesweit unter Tel.: 0800-809 802 400 (kostenlos) und unter Tel.: 07222-381-3121 zum Ortstarif bei der Energieagen-

tur Mittelbaden. Die Online-Energieberatung ist kostenlos und erreichbar unter [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

Zusätzlich bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostenlose Online-Vorträge an. Der nächste Termin ist am 30. April von 17.30 bis 18.15 Uhr zum Thema "Aktuelle Fördermittel fürs Haus (insbesondere Heizungstausch,

energetische Sanierung)". Die Anmeldung ist möglich unter [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/).

Weitere Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de). Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale erfolgt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

## Veranstaltungsabsagen infolge des Coronavirus

**Freitag, 10. April**

**Fischessen** am Karfreitag des Kleintierzüchtervereins Gaggenau, Zuchtanlage

**Mittwoch, 15. April**

**Rentnerclub-Treffen:** Sing-nachmittag, Gemeindehaus St. Laurentius

**Donnerstag, 16. April**

**Seniorenachmittag:** Osterfeier mit Bildervortrag, Gemeindehaus St. Johannes

**Freitag, 17. April**

**Ostercup** des JuFaZ, Sporthalle Bad Rotenfels

**Samstag, 18. April**

**Dorfführung Michelbach** des AKTF

**Dorfführung Ottenau** des AKTF

**Sonntag, 19. April**

**Bürgerwanderung** Kurpark des AKTF

Ebenfalls wurden sämtliche Veranstaltungen der Gagge-

nauer Altenhilfe im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, im Oskar-Scherrer-Haus und im Gerhard-Eibler-Haus vorsorglich und bis auf Weiteres abgesagt. Darunter auch das Mehrgenerationenfrühstück.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Unimog-Museum bis einschließlich Montag, 20. April, geschlossen. Alle Veranstaltungen sind ebenfalls abgesagt. Je nach Entwicklung kann die Schließung länger andauern. Weitere Informationen gibt es auf [www.unimog-museum.com](http://www.unimog-museum.com) sowie in den sozialen Kanälen.

Aktuelle Informationen zu den abgesagten Veranstaltungen auf der klag-Bühne gibt es auf [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de) oder auf [www.rantastic.com](http://www.rantastic.com).

## "Mein Bild für den Osterhasen"

"Ihr malt Zuhause und wir zeigen der Welt euer Bild" - unter diesem Motto ruft die städtische Wirtschaftsförderung alle Kinder auf, ein Bild für den Osterhasen zu malen.

Erste Bilder sind bis zum Redaktionsschluss am Montagabend bereits eingegangen und weitere können noch bis

Ostern an [osterhase@gaggenau.de](mailto:osterhase@gaggenau.de) gesendet werden.

Alle Bilder werden auf dem städtischen Instagram-Kanal präsentiert. Die schönsten Bilder werden zudem den städtischen Schaukasten auf dem Marktplatz schmücken und in weiteren Medien veröffentlicht.



Foto: Ilvi



Foto: Zoe



Foto: Aleyna

## Schulsozialarbeiter bieten Beratungsmöglichkeiten

Die aktuelle Situation birgt ein hohes Konfliktpotenzial in Familien und stellt sie vor großen Herausforderungen. Um familiären Krisensituationen entgegenzuwirken bieten die Gaggenauer Schulsozialarbeiterinnen auch in den Ferienzeiten Beratungsmöglichkeiten an. Die Schulsozialarbeiter sind per Mail oder telefonisch erreichbar:

**Goethe-Gymnasium-Gaggenau:** Ilona Völkening, Montag bis Freitag 9 bis 13.30 Uhr, Tel.: 0176 22939760, E-Mail: [Ilona.Voelkening@kindgenau.de](mailto:Ilona.Voelkening@kindgenau.de)

**Realschule Gaggenau:** Tanja Heinze, Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel.: 07225

960232, E-Mail: [Tanja.Heinze@kindgenau.de](mailto:Tanja.Heinze@kindgenau.de)

Laura Kolsch, Montag, Mittwoch, Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel.: 0176 723 134 94, E-Mail: [Laura.Kolsch@kindgenau.de](mailto:Laura.Kolsch@kindgenau.de)

**Merkerschule Gaggenau:**

Rita Ludäscher, Montag bis Freitag 9 bis 13.30 Uhr, Tel.: 0151 15378800, E-Mail: [Rita.Ludaescher@kindgenau.de](mailto:Rita.Ludaescher@kindgenau.de)

**Hans-Thoma-Schule:**

Gabriele Merkel, Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel.: 07225 9168478, E-Mail: [Gabriele.Merkel@kindgenau.de](mailto:Gabriele.Merkel@kindgenau.de)

**Eichelbergschule:**

Franziska Frech, wird individuell abgesprochen, E-Mail: [Franziska.Frech@kindgenau.de](mailto:Franziska.Frech@kindgenau.de)

## Josef-Treff



**Sa., 11. Apr., 9 bis 14 Uhr**

s' Bienenlädle aus Sulzbach verkauft seine Bienenprodukte unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen.

Immer in Kontakt  
mit der Stadt:

Die **Gaggenauer  
Bürger-App**  
informiert  
und verbindet.

Kostenloser Download unter:



App Store



Google play

## Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet – Die Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden.

Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich sein.

Im März wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 675 Verwarnungen und 16 Anzeigen ausgesprochen:

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

*August-Schneider-Straße*  
(1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 44 km/h  
Verwarnungen: 65  
Anzeigen: 1  
*Hauptstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 33 km/h  
Verwarnungen: 7

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

*Goethestraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h  
Verwarnungen: 30  
*Schulstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 56 km/h  
Verwarnungen: 15  
Anzeigen: 1  
*Eckenerstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h  
Verwarnungen: 82  
*Ringstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 65 km/h  
Verwarnungen: 174

Anzeigen: 5  
Fahrverbote: 1  
*Schwarzwaldhochstraße*  
(1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 59 km/h  
Verwarnungen: 108  
Anzeigen: 7  
*Luisenstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 49 km/h  
Verwarnungen: 52

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

*Gaggenauer Straße*  
(1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 79 km/h  
Verwarnungen: 28  
Anzeigen: 1  
*L79a* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 65 km/h  
Verwarnungen: 19  
*Badener Straße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 68 km/h  
Verwarnungen: 7  
*Hauptstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 63 km/h  
Verwarnungen: 8



Foto: STVw

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h:

*B462, Fahrtrichtung Rastatt*  
(1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 88 km/h  
Verwarnungen: 24  
*B462, Fahrtrichtung Freudenstadt* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 94 km/h  
Verwarnungen: 46  
Anzeigen: 1  
*L613* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 89 km/h  
Verwarnungen: 10

## Neue Integrierte Leitstelle Mittelbaden arbeitet nach Plan

**Nach dreiwöchigem Testbetrieb ist jetzt der offizielle Startschuss für den Betrieb der bereichsübergreifenden Integrierten Leitstelle (ILS) im Landratsamt Rastatt erfolgt. Damit wird der dreiwöchige Probetrieb nahtlos in den Regelbetrieb übergeführt.**

„Durch die Umsetzung der bereichsübergreifenden Integrierten Leitstelle in Mittelbaden werden die Schnittstellen und Informationsverluste reduziert sowie Alarmierungs- und Einsatzzeiten optimiert“, freuen sich die Trägerverantwortlichen Landrat Toni Huber und Baden-Badens Oberbürgermeisterin Margret Mergen zusammen mit dem Vorstand des DRK-Kreisverbandes Bühl-Achern, Felix Brenneisen.

Gut zwei Jahre dauerte es von der Unterzeichnung der Grundsatzvereinbarung im Januar 2018 bis zur endgültigen

Inbetriebnahme. Landrat Toni Huber begrüßt die neue Ära bei der kreisübergreifenden Einsatzplanung von Rettungswesen und Feuerwehr für insgesamt rund 300.000 Menschen als wichtige Zäsur in der interkommunalen Zusammenarbeit. Auch Oberbürgermeisterin Margret Mergen wertet es als starken zukunftssträchtigen Schritt für Mittelbaden, dass mit der Feuerwehr Baden-Baden nun alle Glieder des Rettungswesens in der gemeinsamen Integrierten Leitstelle vereint sind. Aus der Sicht des DRK-Kreisverbandes Bühl-Achern ist die fusionierte Leitstelle ein weiterer Meilenstein auf einem Weg, der mit ersten Gesprächen 1996/97 begann und in dessen Verlauf einige Hürden wie die Standortfrage aber auch die Investitionskosten durch die unterschiedliche Förderung des Landes

standen. „Die Einrichtung der Integrierten Leitstelle ist das erfolgreiche Ergebnis der Zusammenarbeit von allen Beteiligten und der Schaffung neuer, zukunftsweisender Strukturen“, so Felix Brenneisen.

Mit dem aktuellen Aufgabenzuwachs nehmen auch die Anforderungen in der bereichsübergreifenden Leitstelle zu. Kreisbrandmeister Heiko Schäfer geht davon aus, dass sich die Anzahl der bislang etwa 400 bis 500 Anrufe am Tag auf bis zu 700 erhöhen wird, die Notrufe, Vermittlungen oder sonstige Hilfersuchen umfassen. Die ILS wird im Regelbetrieb künftig in Zeiten mit erhöhtem Anruf- und Einsatzaufkommen mit bis zu fünf Disponenten gleichzeitig besetzt sein. Der hierfür erforderliche Personalpool umfasst insgesamt 40 Mitarbeiter des

DRK-Kreisverbandes Bühl-Achern, des Landratsamtes und der Feuerwehr Baden-Baden. Bisher waren es drei Disponenten in Spitzenzeiten aus einem Personalpool von 25 Mitarbeitern. „Gerade in diesen Zeiten der Coronapandemie und einer deutlich höheren Frequentierung zeigt sich bereits, dass sich eine starke gemeinsame integrierte Leitstelle bewährt. Was die Mitarbeiter hier aktuell leisten, verdient großen Respekt“, versichern gleichermaßen Brenneisen und Schäfer.

Mit der Neuorganisation und Erweiterung der Leitstelle wurde auch in eine leistungsfähige und bedienerfreundlichere Einsatzleitsoftware investiert, in der bereits die Funktion der Standortlokalisierung des Notrufteilnehmers, das so

Fortsetzung auf Seite 12

Fortsetzung von Seite 11

genannte „Advanced Mobile Location – AML“, integriert ist. Die Kosten für das neue Einsatzleitsystem, das auch mit Landeszuschüssen finanziert wird, belaufen sich auf rund 1,8 Millionen Euro. Der Kostenschlüssel für den Betrieb der gemeinsamen Leitstelle sieht vor, dass 55 Prozent der DRK-Kreisverband Bühl/Achern trägt, 30 Prozent der Landkreis Rastatt und 15 Prozent die Stadt Baden-Baden.

Zu den Kosten hinzu kommen weitere 600.000 Euro für die

Einführung des Digitalfunks sowie weitere 250.000 Euro für die Umstellung der Telekommunikationsanlagen auf die sogenannte All-over-IP Technologie, wie Martin Sauer als Technikverantwortlicher ergänzt. Damit wurden insgesamt rund 2,5 Millionen Euro in die integrierte Leitstelle der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr, der Notfallrettung und des Krankenhauswesens und somit in die Sicherheit in Mittelbaden investiert.

Bei der Koordinierung der Rettungsdienste, Feuerwehren sowie weiterer Zivil- und Ka-

tastrophenschutzorganisationen in einer zentralen Stelle geht es nach Angaben von Christian Pilardeaux von der Feuerwehr Baden-Baden nicht nur um eine rein technische Frage, sondern um ein einheitliches Sicherheitsniveau in der Raumschaft Mittelbaden. „Dies ist uns mit der Umsetzung des neuen Gefahrenabwehrstufenkonzepts und einem umfassenden Grad der Datenversorgung gelungen.“

Während in der Vergangenheit bei Einsätzen in Grenzregionen Notrufe an zwei Orten eingegangen seien, gebe es

jetzt für den Notruf 112 nur noch „eine annehmende Stelle, ein Team und kurze Wege der Abstimmung“. Grundsätzlich und dauerhaft bestehen bleibt in Baden-Baden auch weiterhin eine im Normalbetrieb nicht personell besetzte Feuerwehr-Einsatzzentrale (FEZ) in der Feuerwache.

Diese wurde technisch ebenfalls ertüchtigt und gewährleistet bei Großschadenslagen und auch im Katastrophenfall die sogenannte rückwärtige Einsatzführung und wird im Bedarfsfall als Redundanzleitstelle fungieren.

Stadtwerke Gaggenau

SWG

## Baubeginn Ersatzwasserversorgung Gernsbach - Absicherung der Trinkwasserversorgung von Gernsbach über das Netz der Stadtwerke Gaggenau

**Die Versorgungssicherheit mit sauberem Trinkwasser ist von zentraler Bedeutung für die Bevölkerung. Um für Ernstfälle auch über Versorgungsalternativen zu verfügen, hat der Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal (WVV) mit dem Bau einer Ersatzwasserversorgung für Gernsbach begonnen.**

„In Zukunft wird diese Leitung eine alternative Versorgung von Gernsbach mit Trinkwasser gewährleisten“, so Julian Christ, Bürgermeister und Vorsitzender des WVV beim Spatenstich für die Ersatzleitung am Kuppelsteinbad in Ottenau. Vom Anschlusspunkt Ottenau verbindet die Ersatzleitung den Hochbe-



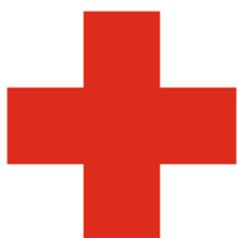
Spatenstich am Kuppelsteinbad, Mitte links Paul Schreiner, Werkleiter Stadtwerke Gaggenau, Mitte rechts Julian Christ, Bürgermeister und Vorsitzender des WVV mit Bauleitung der Firma Reif. Foto: Stadtwerke Gaggenau

halter Galgenbusch des WVV in Gernsbach mit dem Trinkwassernetz der Stadtwerke Gaggenau. Gleichzeitig baut der WVV vor Ort ein neues

Pumpwerk. „Mit geplanter Fertigstellung der Bauarbeiten im Herbst dieses Jahr kann Gernsbach bei einem Ausfall der Hauptleitung des WVV si-

cher mit Trinkwasser aus dem Netz der Stadtwerke Gaggenau versorgt werden“, hält Paul Schreiner, Werkleiter der Stadtwerke Gaggenau, fest.

Die Ersatzleitung ist auch ein weiterer Schritt für die Versorgungssicherheit der Trinkwassernetze im vorderen Murgtal. Mit Ausnahme des Rastatter Ortsteiles Förch ist mit diesem Baustein die Trinkwasserversorgung in allen Kommunen der WVV-Verbandsmitglieder über einen zweiten Netzanschluss der Stadtwerke Gaggenau gesichert. Auch in Förch laufen bereits Überlegungen und Planungen die Versorgungssicherheit mit Trinkwasser auf ein zweites Bein zu stellen.



**SPENDE  
BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

Termine **KIND**genau<sup>ex</sup> und **JuFaZ**Gaggenau

### KINDgenau und JuFaZ in Zeiten der Corona-Krise

Bis auf Weiteres sind alle Veranstaltungen von KINDgenau abgesagt.

Das JuFaZ hat geschlossen, der Spielmobil-Betrieb und BUCHgenau sind derzeit eingestellt.

Wir hoffen, unsere Angebote mit Publikumsverkehr bald wieder durchführen zu

können und werden über die Homepage [www.kindgenau.de](http://www.kindgenau.de) informieren.

#### KINDgenau startet Bastelaktion

Aufgrund der derzeitigen Situation und dem resultierenden Ausfall der geplanten Spielplatzwochen, startete Eva Rigsinger von KINDgenau eine Bastelaktion für Kin-

der. Auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com) werden täglich von Montag bis Freitag neue Angebote als Video hochgeladen, die Kinder zuhause nachbasteln können.

Einfach nach "KINDgenau JuFaZ" suchen, den Kanal abonnieren und täglich neue tolle Ideen erhalten.



Dein  
altes  
Handy  
rettet  
meine  
Zukunft!

Foto: Martin Dölling

## FEUERWEHR AKTUELL

### Gesamtfeuerwehr

Aufgrund der weiter fortschreitenden Verbreitung des Coronavirus bleibt der Ausbildungs- und Übungsdienst der Feuerwehr Gaggenau zur Verringerung sozialer Kontakte und damit zur Verringerung des Infektionsrisikos bis auf Weiteres eingestellt.

**Hinweis für Mitbürger:** Selbstverständlich ist die Feuerwehr bei Notfällen für die Bevölkerung da. Die Feuerwehr ist erreichbar unter der europaweiten Notrufnummer 112.

## ZUHAUSE GESUCHT

**Hanni und Nanni** sind etwa sieben Monate alt und sollen nicht zusammen vermittelt werden. Die zwei Hunde werden nicht sehr groß und müssen noch viel lernen. Sie sind verträglich mit anderen Hunden und Katzen. Anfangs sind sie etwas scheu, besonders vor Männern.

**Marty** ist sieben Jahre alt, hat eine Größe von 35 Zentimetern und wiegt 18 Kilogramm. Der Rüde ist ruhig und liebt es, spazieren zu gehen. Derzeit lebt er in einer Pflegefamilie in Grossweier mit zwei weiteren Hündinnen. Seine zukünftige Familie sollte keine Katze oder andere Kleintiere haben. Kinder sind willkommen. Marty sucht eine Familie, die ihm Zeit zur Eingewöhnung gibt und ihn mit viel Ruhe durch das Leben begleitet.

Die Hundepension am Baden Airpark steht auch in den Krisenzeiten für Hunde bereit. Ohne direkten Kontakt kann ein Hund aufgenommen und wieder abgegeben werden. Im Notfall steht das Team von Tiere brauchen Freunde unter Tel.: 07229 6992656 zur Verfügung.

Tiere brauchen Freunde Baden-Baden, [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de), Tel. 07221 9929770



Hanni und Nanni.

Foto: Tiere brauchen Freunde

## SENIOREN

### Oskar-Scherrer-Haus



Große Freude herrschte am vergangenen Freitag im Oskar-Scherrer-Haus. Heimförsprecher Heinz Adolph (Mitte) und seine Frau Elke überraschten alle Mitarbeiter der Gaggenauer Altenhilfe mit Schutzengeln und einigen Paketen Mund-Nasen-Schutzmasken, die in der aktuellen Situation wichtig und hilfreich für die Betreuung der Bewohner sind.

Foto: Gaggenauer Altenhilfe

## KIRCHEN

### Ein Licht aus der Kapelle auf dem Weg zu den Menschen

#### Karwoche und Ostern in der katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau / Livestream aus der Sebastianus-Kapelle

Die Menschen sollen auch in der Karwoche und zu Ostern „verbunden bleiben“. So lautet die seit mehr als zwei Wochen laufende Whatsapp-Aktion der katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau. Tägliche Impulse und Gebete bekommt man durch eine Whatsapp an die Telefonnummer (01573) 2472324. Rund 350 Menschen nutzen nach Angaben von Pastoralreferent Marius Krettenauer dieses kostenlose Angebot.

Ab Mi., 8. Apr., wird ein Gottesdienst aus der Sebastianus-Kapelle in Bad Rotenfels im Internet übertragen. Zu finden ist er auf dem Youtube-Kanal unter dem Stichwort (Suche) „Katholisch Gaggenau“. Beginn des Livestreams ist jeden Mittwoch, 18.30 Uhr.

Auf diesem Kanal findet sich im Videoformat auch ein gesprochener Kreuzweg mit den Kreuzwegbildern aus der Pfarrkirche St. Josef. Mithilfe des Gotteslobs kann dieser mitgebetet werden.

Am Gründonnerstag wird von 21 bis 22.30 Uhr eine „Ölbergstunde“ aus der Josefskirche in Gaggenau ausgestrahlt (gleicher Youtube-Kanal). Die Gebetszeit folgt laut einer Mitteilung der SE Gaggenau der Einladung Jesu, mit ihm zu wachen und zu beten. Von 23 bis 24 Uhr übertragen zwei Ministranten aus St. Laurentius eine ebenfalls nicht öffentliche Gebetsstunde.

Die Kirchen der Seelsorgeeinheit werden auch am Karfreitag geöffnet sein. Vor dem Altar wird ganztägig ein Kreuz stehen. Die Gläubigen sind eingeladen, in Stille das Kreuz zu verehren. Gerne dürfen auch Blumen oder Gebetsanliegen vor dem Kreuz abgelegt werden. Eine der großen Karfreitags-Försbitten lautet in diesem Jahr: „Lasst uns auch beten für alle Menschen, die in diesen Wochen schwer erkrankt sind. Für alle, die in Angst leben und füreinander Sorge tragen. Für alle, die sich in Medizin und in Pflege um kranke Menschen kümmern. Für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmitteln suchen, und für alle, die Entscheidungen treffen müssen und im Einsatz sind für die Gesellschaft – aber auch für die vielen, die der Tod aus dem Leben gerissen hat. Allmächtiger, ewiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke; viele Generationen haben dich als mächtig erfahren, als

Helfer in allen Nöten. Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind, und stärke in uns den Glauben, dass du alle Menschen in deinen guten Händen hältst. Die Verstorbenen aber nimm auf in dein Reich, wo sie bei dir geborgen sind. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.“

Einen Livestream gibt es auch am Samstagabend ab 20.30 Uhr. Übertragen wird ein Wortgottesdienst aus der Sebastianus-Kapelle mit Entzünden der Osterkerze, dem „Exsultet“ und den Lesungen der Osternacht. Zum „Halleluja“ wird nicht nur die Glocke der kleinen Kapelle ertönen, sondern auch die Glocken der Pfarrkirchen in Gaggenau. Am Ende des Wortgottesdienstes werden an der Osterkerze kleine Kerzen angezündet, die danach an verschiedenen Orten in der Stadt aufgestellt werden – zum Beispiel bei den Altenheimen, Schulen, vor Kirchen, an Wegkreuzen und Bildstöcken. Die Standorte werden über die Aktion „verbunden\_bleiben“ bekanntgegeben.

Wie schon an den vergangenen Sonntagen werden auch am Ostersonntag alle Glocken in Gaggenau von 10.15 Uhr bis 10.25 Uhr läuten. Das „Hausgebet am Sonntag“ wird zuvor wieder in den Kirchen ausgelegt sein. Außerdem finden sich dort kleine Osterkerzen, die beim Ostergottesdienst zu Hause angezündet werden können und so ein bisschen Auferstehungslicht und Osterfreude in die Wohnungen bringen. In den katholischen Pfarrkirchen der Seelsorgeeinheit Gaggenau liegen auch Gebetskarten aus. Diese können eine zusätzliche Hilfe sein, die Kar- und Osterwoche zu gestalten.

#### OB FLORUS: GRÜßWORT AUS ST. JOSEF

Der Ostersonntag wird mit einer Übertragung eines um 18 Uhr beginnenden ökumenischen Gottesdienstes aus der Josefikirche abgeschlossen. Dabei sollen vor allem die bekannten Oster- und Auferstehungslieder gesungen und verschiedene Psalmen gebetet werden. Am Ende wird Oberbürgermeister Christof Florus noch ein Grußwort an die Gaggenauer Bevölkerung richten. Informationen und Texte findet man auch auf der Internetseite der Seelsorgeeinheit Gaggenau: [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)



Pfarrer Tobias Merz am Altar der Sebastianus-Kapelle. Von dort wird in der Osternacht der Gottesdienst übertragen.

Foto: SE Gaggenau

## SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

[www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite sowie unter "Kirchliche Nachrichten Kernstadt".

## KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

[pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite und unter "Kirchliche Nachrichten Ottenau".

## KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

[www.vorderes-murgtal.de](http://www.vorderes-murgtal.de)

#### Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweier@kath-murgtal.de](mailto:oberweier@kath-murgtal.de)

Tel. 07222 9673245

#### Kirchenglocken laden ein zum Mitfeiern der Gottesdienste

Die Erzdiözese Freiburg bietet jeden Abend an den Werktagen um 18.30 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr eine regelmäßige Übertragung von Gottesdiensten aus dem Freiburger Münster im Internet unter [www.ebfr.de/livestream](http://www.ebfr.de/livestream) an. Die Kirchenglocken unserer Kirchengemeinde laden daher an den Werktagen um 18.15 Uhr und an den Sonntagen um 9.45 Uhr zu den Gottesdiensten im Internet ein.

## EV. KIRCHENGEMEINDEN GAGGENAU

#### Gottesdienste ohne Kirchenraum

##### Karfreitag, 10. April

10.30 Uhr Gottesdienst zuhause in Verbindung miteinander. Die Glocken läuten, der Ablauf des Gottesdienstes ist auf der Homepage der Kirchengemeinde unter [www.evangel-kirche-gaggenau.de](http://www.evangel-kirche-gaggenau.de) abrufbar oder kann ausgedruckt in der Kirche abgeholt werden.

##### Ostersonntag, 12. April

10.30 Uhr Gottesdienst zuhause in ökumenischer Verbundenheit, wie oben.

An jedem Abend 19.30 Uhr Abendgebet zuhause, die Glocken aller Kirchen in Gaggenau läuten.

Die Markuskirche ist jeden Tag tagsüber geöffnet. In der Kirche liegt ein Buch aus, in das man Gebetsanliegen eintragen kann, am besten mit einem mitgebrachten Kugelschreiber.

Corona-bedingt hat sich die Drucklegung des Gemeindebriefs verzögert. Er kann in manchen Haushalten erst nach Ostern ausgetragen werden. Wir bitten um Verständnis.

Die Pfarrer sind für Seelsorgegespräche per E-Mail oder unter Tel. 07225 1468 (Kunick) und 07225 71358 (Ehepaar Friedrich) zu erreichen oder rufen zurück, wenn Sie Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

#### Neuapostolische Kirche

[www.nak-karlsruhe.de/gaggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau)

Aufgrund der aktuellen Situation können Gottesdienste zur Zeit nur über YouTube stattfinden.

##### Freitag, 10. April, Karfreitag

9.50 Uhr Beginn Übertragung über YouTube

10 Uhr Gottesdienst über YouTube

<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland> oder über

<https://www.nak-sued.de>

##### Sonntag, 12. April, Ostersonntag

9.50 Uhr Beginn Übertragung über YouTube

10 Uhr Gottesdienst über youtube

<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland> oder über

<https://www.nak-sued.de>

Weitere Infos gibt es auf <https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau/meldungen>

Lasst uns gemeinsam beten für alle Menschen, die sich in gesundheitlichen und/oder wirtschaftlichen Nöten befinden.

**Jehovas Zeugen**

**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)**  
Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie finden bis auf weiteres keine Zusammenkünfte im Königreichssaal statt. Unsere Zusammenkünfte werden jetzt per Video-Konferenz-Schaltung

übertragen. Sollten Sie Interesse an einem biblischen Gespräch übers Telefon oder Skype haben oder biblische Informationen wünschen, besuchen Sie bitte unsere Webseite [jw.org](http://www.jw.org), wo Sie nicht nur Informationen in über 1.000 Sprachen, sondern auch ein Kontaktformular finden. Oder rufen Sie uns an unter Tel. 07224 655661.

**KERNSTADT****KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben fallen bis auf weiteres aus.

**Gebetsgemeinschaft der Seelsorgeeinheit Gaggenau**

Wir erleben eine schwierige Zeit, in der wir als Kirchengemeinde verbunden bleiben und einander stärken wollen. Hierzu startet die Seelsorgeeinheit Gaggenau eine Initiative per WhatsApp als Gebetsgemeinschaft. Wir würden uns freuen, wenn wir so im Gebet miteinander verbunden bleiben würden in dieser Zeit. Auch, wenn wir keine gemeinsamen Gottesdienste mehr feiern können, wollen wir verbunden bleiben: miteinander - mit Gott - im Gebet - in Gedanken - im Herzen - in Hoffnung - im Vertrauen - im Glauben - verbunden bleiben. Sei dabei! Schicke „verbunden bleiben“ per WhatsApp an die 01573 2472324 oder an die Threema ID 7S86FUZ5 und Du erhältst ab dem 20. März einmal am Tag eine Nachricht mit einem Gebet, einem Bild oder einem Impuls um Dir Mut zu machen, Dein Herz zu stärken und um uns verbunden und hoffnungsvoll durch diese Zeit zu bringen.

**VEREINE KERNSTADT****DRK OV Gaggenau****DRK-Kleiderkammer weiterhin geschlossen**

Die DRK-Kleiderkammer bleibt bis auf weiteres für die Annahme und Ausgabe geschlossen. Wir möchten auch darum bitten, keine Kleiderspenden in die aufgestellten Kleidercontainer des DRK einzuwerfen oder daneben abzustellen. Stellen sie auch bitte keine Kleidersäcke vor dem Rettungszentrum Gaggenau ab. Sobald die Kleiderkammer wieder geöffnet werden kann, informieren wir Sie über die Presse.

**Kneipp-Verein****Änderung**

Die Wirbelsäulengymnastik in der Sporthalle der Hebelschule und der Pilates-Kurs im Vereinsheim fallen zunächst bis nach den Osterferien aus.

**OTTENAU****TERMINE OTTENAU****Jahrgang 1938**

Unser Treffen am Do., 16. Apr., im Christoph-Bräu fällt aus.

da, wo sie gerade sind. Der Gottesdienst am Sa., 11. Apr., beginnt um 20 Uhr und wird über eine online-Plattform gefeiert. Wenn Sie mitfeiern wollen, dann melden Sie sich bis Sa., 11. Apr., 16 Uhr, bei [katja.grohmann@kath-hoss.de](mailto:katja.grohmann@kath-hoss.de) an. Sie erhalten dann die Zugangsdaten und einen Ablauf für diese andere Osternacht.

**KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU****Ostern 2020 - Fotowettbewerb Ostergarten**

Im Osterbrief der Kirchengemeinde Gaggenau-Ottenau finden Sie einen Vorschlag für die kreative Gestaltung eines Ostergartens. Hat Ihnen die Idee gefallen? Sind Sie selbst dabei einen eigenen Ostergarten zu gestalten? Ja! Dann lass Sie uns und die Gemeinde daran teilhaben. Schicken Sie uns ein Bild Ihres Ostergartens (mit Nennung ihres Namens) an [katja.grohmann@kath-hoss.de](mailto:katja.grohmann@kath-hoss.de) oder an die Handy-Nr. 0178 5177244. Mit der Zusendung des Bildes erteilen Sie der Kath. Kirchengemeinde Gaggenau-Ottenau die Erlaubnis der Verwendung und Veröffentlichung der Bilder auf der Homepage der Kirchengemeinde. Einsendeschluss ist Mi., 15. Apr., 18 Uhr.

**Osterlichter in der Kirchengemeinde**

In der letzten Woche haben die Jugendlichen die Osterbriefe und die Osterlichter in der Kirchengemeinde verteilt.

**Sofagottesdienst in der Osternacht**

Ostern findet statt! Herzliche Einladung zu einem online-Sofagottesdienst in der Osternacht. Feiern Sie von zuhause aus, von

**VEREINE OTTENAU****Siedlergemeinschaft Ottenau****Maifest abgesagt**

Die Siedlergemeinschaft Gaggenau-Ottenau sagt das Maifest beim Siedlerheim vom 30. April bis 1. Mai ab.

**Sportvereinigung Ottenau****SV Ottenau, Abt. Tischtennis****Saisonabschlussbericht**

Nun ist es entschieden: Die Spielzeit 2019/2020 ist für den Mannschaftsspielbetrieb in ganz Deutschland von der untersten Kreisklasse bis zur Bundesliga mit sofortiger Wirkung beendet. Als „Abschlusstabelle“ wird die Tabelle zum Zeitpunkt der jeweiligen Aussetzung der Spielzeit gewertet.

**1. Mannschaft, Herren:**

Für die 1. Mannschaft bedeutet dies am Ende der Saison ein 7.



Tabellenplatz in der Badenliga. Mit 12:14-Punkten schlug man sich gut in der verkürzten Spielzeit. Eine hervorragende Einzelbilanz von 19:5-Siegen spielte die norwegische Nr. 1 Adrian Even- sen Wetzel. An den Platten äußerst überzeugend – v.a. in ihrer ersten Saison in dieser Liga – zeigten sich Nachwuchstalente Simon Weiler (13:10) und Julian Oser (12:7).

### 2. Mannschaft:

Besonders schade ist es für die 2. Mannschaft, dass die Landesliga-Saison frühzeitig beendet werden musste. Mit 21:9-Punkten belegt man nun den 4. Tabellenrang, hätte aber durchaus noch die Möglichkeit gehabt, einen Platz, wenn nicht sogar, zwei Plätze nach oben klettern zu können.

### 3. Mannschaft:

Die 3. Mannschaft war nach einer eher schwachen Vorrunde gerade dabei, einige Zähler und Tabellenplätze in der Bezirksliga aufzuholen. Auch hier liegt man nach Beendigung der Saison auf dem 4. Rang.

### 4. und 5. Mannschaft:

In der Kreisklasse A spielten die 4. und 5. Mannschaft. Erstere erreichte einen starken 2. Platz. Dieser hätte eigentlich zu Relegationsspielen berechtigt; da jene nun nicht stattfinden können, bleibt man aller Voraussicht nach in der Klasse. „Die Fünfte“ freut sich mit 9:19-Zählern über den Nichtabstieg.

### 6. Mannschaft:

Eine überzeugende Saison spielte auch die 6. Mannschaft, die in der Kreisklasse D mit 20:6-Punkten Platz 2 erreichte.

### Jugend:

Mit schwankenden Leistungen ging die Spielzeit der Jungen U18-Mannschaft zu Ende. In der mit vielen Nachwuchstalenten

besetzten Landesliga reichte es zum 4. Tabellenplatz.

Eine Saison zum Reinschnuppern spielte unsere Schülermannschaft. Einen Zähler erzielte man im Laufe der verkürzten Saison in der Bezirksklasse U15.

## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius

#### Notgruppen in Ottenau

Auch Ottenau hat zwei Notgruppen organisiert. In der Zeit von 7:30 bis 14 Uhr können momentan zehn Kinder, deren Eltern systemrelevante Berufe ausüben, betreut werden. Trotz der aktuellen Krisensituation wird der Fokus nicht nur auf Betreuung gelegt, sondern auch auf Bildung und Erziehung.

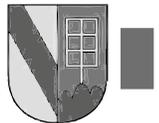


Foto: CMM

Die Kinder erarbeiten spielerisch die Vorbereitung auf Ostern, in dem sie die Geschichten Jesu anhand des Osterwegs kennenlernen. Des Weiteren begleiten sie durch zahlreiche kreative Angebote und Naturerfahrungen den Frühling.

Natürlich dürfen die Zuhausegebliebenen nicht außen vor gelassen werden. Wöchentlich schickt der Kindergarten St. Antonius E-Mails an alle Eltern mit Angeboten und Spielideen, welche die Bildungs- und Entwicklungsfelder des Orientierungsplan Baden-Württemberg abdecken. Gemeinsam schaffen wir das und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

## BAD ROTENFELS



### VEREINE BAD ROTENFELS

#### FV Bad Rotenfels

##### s'Heftle als e-Paper



QR-Code direkt zum e-Paper. Foto: Philipp Rieger

Sie direkt zum e-Paper der April-Ausgabe. Weiter ist das s'Heftle in Printform bei Toni's Schanzenbergstube, Ristorante Salva, Ristorante Salmen, Marmaris Pizza&Döner, Winkler Hofstüble, der Bäckerei Liedtke und dem CAP-Markt in Bad Rotenfels erhältlich.

#### Gebetshaus Bad Rotenfels

##### Deutschland betet gemeinsam

Bis auf Weiteres finden im Gebetshaus wegen der Infektionsgefahr durch den Coronavirus keine Gebetszeiten, Veranstaltungen



In der neuesten Ausgabe unseres Vereinsheftes berichten wir unter anderem über die aktuelle Corona-Situation im Amateurfußball und präsentieren exklusiv die Neuzugänge des FVR für die kommende Runde. Zum Schutz unserer Austräger/innen wird die April-Ausgabe nicht wie gewohnt in allen Haushalten von Bad Rotenfels und Winkel verteilt. Durch das „abscannen“ des QR-Code gelangen

gen und Chorproben statt. Bitte beachten Sie die aktuellen Ankündigungen und täglichen Impulse auf unserer Internetseite [www.gebetshaus-badrotenfels.de](http://www.gebetshaus-badrotenfels.de) und in den Sozialen Netzwerken (Facebook und Instagram) unter Gebetshaus Bad Rotenfels. Dort finden Sie Informationen, sobald die wöchentlichen Treffen wieder aufgenommen werden können. Bis dahin sind wir zuhause in Lobpreis und Gebet vereint und laden Sie ein, mit uns in dieser Krise für unser Land zu beten. Unzählige Menschen haben deutschlandweit in dieser Woche bereits unter dem Titel "Deutschland betet gemeinsam" gestartet und damit ein Zeichen gegen die Hoffnungslosigkeit gesetzt. Sie folgten einer Gebetsinitiative von Christen unterschiedlicher Konfessionen. Informationen dazu gibt es im Internet auf [www.deutschlandbetetgemeinsam.de](http://www.deutschlandbetetgemeinsam.de)



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Wir glauben, dass du Pläne des Heils und der Hoffnung für uns hast.

#### Menschen für St. Laurentius

##### Veränderungen durch Corona-Virus

Der junge Verein „Menschen für St. Laurentius Bad Rotenfels“ feiert 2020 sein 10-jähriges Bestehen. Die Verantwortlichen des Vereins haben sich viel vorgenommen und ein anspruchsvolles Veranstaltungsprogramm für das Jubiläumsjahr erarbeitet. Den Organisatoren war es gelungen das Baden-Badener Philharmonische Orchester für ein Konzert zu gewinnen. Außerdem sind

Vortragsveranstaltungen vorgesehen mit prominenten Persönlichkeiten, so z. B. mit dem ehemaligen Vizekanzler der Bundesrepublik Deutschland Franz Müntefering, der Regierungspräsidentin Sylvia Felder und ihrer Vorgängerin Gerlinde Hämmerle. Im Herbst ist noch ein Reisebericht in Wort und Bild vorgesehen, ein Jubiläumskonzert mit heimischen Künstlern und das Jubiläumsjahr schließt der Verein mit einem Hausmusikabend ab. Außerdem will sich der Verein im Juni im Zentrum der Stadt am Josef-Treff auch einmal der breiten Öffentlichkeit präsentieren und im September findet eine 8-tägige Urlaubsreise „Bayerische Klöster - Bayerischen Wald“ statt. Doch der Corona-Virus wirbelt gerade unsere Gesellschaft und

unseren Alltag kräftig durcheinander und davon ist auch das Veranstaltungsprogramm des Vereins betroffen. Wir wissen gegenwärtig nicht, inwieweit wir unser Jahresprogramm umsetzen können. Das Konzert mit der Philharmonie Baden-Baden, das am 5. April stattfinden sollte, musste bereits gestrichen werden und nun muss auch noch die Veranstaltung mit den Regierungspräsidentinnen, die am 23. April stattfinden sollte, abgesagt werden. Die Veranstaltungen sollen nicht ersatzlos gestrichen, sondern zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Die Organisatoren des Vereins hoffen, dass dies möglichst bald sein kann.

## FREIOLSHEIM



### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine persönlichen Sprechstunden statt. Der Ortsvorsteher ist zu den Sprechzeiten per Telefon und E-Mail erreichbar.

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222

Fax: 07204 934683

E-Mail: ortsvorsteher.freilandsheim@googlemail.com

Schwarzwaldhochstraße 31

### VEREINE FREIOLSHEIM

#### Obst- und Gartenbauverein Freilandsheim

##### Geranienmarkt fällt aus

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird es in diesem Jahr keinen Geranienmarkt geben.

Blut geben - rettet Leben

Rotes Kreuz



## HÖRDEN



### AKTUELLES HÖRDEN

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ostern steht vor der Tür - aber dieses Jahr ganz anders, als sonst. Durch die furchtbare Corona-Krise sind wir alle eingeschränkt und können die Osterfeiertage nicht so feiern, wie wir es gewohnt waren:

Kein fröhliches „Frohe Ostern“ nach dem Kirchengang, keine Zusammenkünfte im großen Familienkreis, keine geplante Osterreise, auf die man sich so freute und auch kein geselliges Treffen im lieb gewonnen Freundeskreis. Dies alles ist sehr traurig. Jedoch sollten wir uns besinnen und dankbar sein, dass es den meisten von uns, trotz dieser Pandemie, noch relativ gut geht. Wir sind weder im Krieg, noch auf der Flucht. Wir müssen nicht hungern, noch leben wir in Armut. Dieses Virus macht vor den Krisenherden dieser Erde keinen Halt und wütet dort in noch viel größerem Maße.

Wir hier in Deutschland leben in einem gut funktionierenden Staat, in dem die gesundheitliche Versorgung bestens gewährleistet ist. Auch die Versorgung von notwendigen Lebensmitteln ist sicher gestellt.

An dieser Stelle, ein ganz großes und herzliches DANKESCHÖN an ALLE Menschen, welche zur Zeit den „Laden am Laufen halten“. Angefangen von den Gesundheitsteams bis hin zu den Verkäuferinnen und den LKW-Fahrern.

Allerdings ein DANKESCHÖN allein reicht nicht, diesen Berufsgruppen muss man auch nach der Krise Anerkennung entgegenbringen und sich für eine ordentliche Entlohnung einsetzen und diese politisch einfordern.

Auch ein herzliches DANKESCHÖN an die vielen ehrenamtli-

chen Helferinnen und Helfer, hier im Dorf.

Angefangen bei den Einkaufsangeboten, welche von Vereinen, Organisationen und auch von vielen privaten Menschen, angeboten werden, bei den Näherinnen von Mundschutzmasken, sowie bei allen anderen, die sich in irgendeiner Weise hilfreich einbringen.

Ich darf Sie bitten, auch an den Feiertagen und darüber hinaus, die Bestimmungen des Bundes, des Landes und der Kommunen einzuhalten. Halten Sie überall den notwendigen Abstand ein und wenn möglich, bleiben Sie einfach zu Hause.

Sie alle helfen dann mit und retten dadurch Leben.

Vielleicht kann ja der/die eine oder andere, aus der jetzigen ruhigen und stillen Zeit, auch einen persönlichen, positiven Nutzen ziehen.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes und trotz allem, schönes Osterfest und bleiben Sie bitte alle gesund.

Ihre Barbara Bender, Ortsvorsteherin

### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

#### Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine persönlichen Sprechstunden statt. Die Ortsvorsteherin ist zu den Sprechzeiten per Telefon und E-Mail erreichbar.

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsvorsteher.hoerden@googlemail.com

Landstraße 43

## VEREINE HÖRDEN

### Schachfreunde Hörden

#### Schach in Hörden

Das Training der Schachfreunde Hörden fällt aufgrund der Entwicklung im Zusammenhang mit dem Coronavirus bis auf weiteres aus!



## SONSTIGES HÖRDEN

### Museum Haus Kast

#### Öffnungszeiten

Aufgrund des Coronavirus ist das Museum Haus Kast ab sofort bis einschließlich 26. April für den Publikumsverkehr geschlossen.

## MICHELBACH



### ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

#### Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine persönlichen Sprechstunden statt. Der Ortsvorsteher ist zu den Sprechzeiten per Telefon und E-Mail erreichbar.

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324, Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsvorsteher.michelbach@googlemail.com

Otto-Hirth-Straße 18

### VEREINE MICHELBACH

#### Naturfreunde Michelbach

##### Kindervolkstanzgruppe

Zur Zeit finden keine Proben statt. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Tel. 07225 9859711.

##### Naturfreundhaus Großer Wald

Bis auf weiteres bleibt das Lokal geschlossen. Weitere Informationen zu Öffnungszeiten unter [www.muellersgrosserwald.de](http://www.muellersgrosserwald.de), oder Tel. 07222 7838027.

### SONSTIGES MICHELBACH

#### Rundwegfreunde -

##### Neuer Termin für Weinwanderung

Für So., 26. Apr., war die Premiere einer Weinwanderung mit Deutschlands bekanntester Weinexpertin Natalie Lumppp geplant.



Die Weinwanderung wird begleitet von Natalie Lumppp. Foto: privat

plant. Durch die derzeitige Entwicklung der Corona-Pandemie musste der Termin abgesagt werden. Zahlreiche Vorbereitungen auch im Zusammenhang mit der Eröffnung des historischen Weinpfades wurden zurückgestellt. Nach der Absage wurden vom Team

weitere Gespräche geführt und Natalie Lumppp hat einen Ausweichtermin angeboten. Wenn alles klappt und die Kontaktreduzierungen aufgrund der Viruswelle gelockert sind, wird am So., 27. Sept., diese erstmalige Weinwanderung durchgeführt. Die Rundwegfreunde haben mit dem Förderverein Hirtenhaus einen sehr guten Partner gefunden, der auch die Verkostung an der Hilsberghütte und im Hirtenhaus organisiert.

Es liegen schon zahlreiche Anmeldungen vor, die Maximalteilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Der Programmablauf ist mit dem Start um 14 Uhr am Lindenplatz vorgesehen, anschließend findet eine geschichtliche Erklärung zum Weinpfad und Weinbau im Bereich des Ehrenmales durch Norbert Rieger und Jürgen Rieger statt, in Verbindung mit einer kurzen Ansprache durch das Organisationsteam sowie Enthüllung der Eingangstafel zum Weinpfad. Geführte Wanderung auf dem Rundweg und erster Stopp mit einer Weinprobe an der Hilsberghütte gegen 15 Uhr. Nach einer kurzen Rast gehts weiter und der Abschluss ist im Hirtenhaus zur zweiten Weinprobe mit einer Verköstigung und gemütlichem Ausklang gegen 16.30 Uhr. Weitere Informationen erfolgen in Kürze.

## OBERWEIER



### AKTUELLES OBERWEIER

#### Osterkerze wird geweiht

In den turbulenten Zeiten der Coronakrise müssen Bürger von Oberweier nicht auf das Osterlicht verzichten. Pfarrer Markus Honé wird in der Osternacht die Osterkerze weihen und daran weitere Kerzen entzünden. Diese gesegneten Kerzen werden bis etwa 22 Uhr am Abend des Karsamstags an den fünf Brunnen von Oberweier aufgestellt. Dort bleiben sie eine Woche lang stehen und jeder kann sich sein persönliches Osterlicht abholen. So ist gewährleistet, dass auch in der Krisenzeit der österliche Gedanke weiter getragen und die Frohe Botschaft der Auferstehung geteilt wird.

### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteher: Michael Barth

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine persönlichen Sprechstunden statt. Der Ortsvorsteher ist zu den Sprechzeiten per Telefon und E-Mail erreichbar.

Sprechzeiten:

Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034,

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsvorsteher.oberweier@googlemail.com

Ortsstraße 54

## KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

### Pastoralteam und Pfarrbüro - Pastoralteam

Wir, ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger, sind für die Gläubigen weiterhin erreichbar und stehen Ihnen als Ansprechpersonen zumindest telefonisch oder per Mail zur Verfügung. In dringenden Angelegenheiten: Pfarrer Markus Honé, Tel. 07222 47043, Tel. 0171 9463866; Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178, Tel. 0151 41612256; Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898, Tel. 0176 34604730; Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177, Tel. 0163 3682190; Gemeindefref. Miriam Flackus, Tel. 07222 4079919, Tel. 0157 34537776; Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850.

### Pfarrbüros

Wir bitten um Verständnis, dass die Pfarrbüros bis auf weiteres nur telefonisch während der üblichen Öffnungszeiten erreichbar sind sowie per E-Mail.

### Pfarrblatt

Für den Monat April wird kein Pfarrblatt erscheinen. Sobald wieder Gottesdienste gefeiert werden können, wird die Gottesdienstordnung in den Kirchen ausgelegt und über die kommunalen Blätter veröffentlicht. Aktuelle Informationen über die Homepage: [www.vorderes-murgtal.de](http://www.vorderes-murgtal.de) oder die kommunalen Blätter.

### Trauerbegleitung am Telefon

Der Verlust eines geliebten Menschen ist in den allermeisten Fällen sehr schwer. Die derzeitige Einschränkung des öffentlichen Lebens und die damit verbundene Reduzierung der sozialen Kontakte kann besonders für Trauernde die Situation zusätzlich erschweren. Die Initiative "Lichtstreifen" steht für persönliche Trauergespräche am Telefon ab sofort verstärkt zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an Evelyn Baumeister vom Caritasverband, Tel. 07222 77543 oder an André Scholz vom Katholischen Dekanat, Tel. 07222 7866912.

"Lichtstreifen" ist eine Initiative des Caritasverbandes Rastatt, des Hospizdienstes Rastatt und des Katholischen Dekanats Rastatt und wird von einem speziell geschulten Team von ehrenamtlichen sowie hauptamtlichen MitarbeiterInnen getragen. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage: [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer). Die verschiedenen Angebote der Initiative "Lichtstreifen", wie das Trauerfrühstück oder das Trauerseminar sind vorerst auf Mitte April verschoben.

### KJG-Spielenachmittag - stay@home-Projekt

Da unser KJG-Spielenachmittag im April wegen Corona ausfällt, haben wir ein Alternativprogramm für euch: unser gemeinsames stay@home-Projekt: Du musst zu Hause bleiben und dir ist langweilig? Wir haben eine Aufgabe für dich! Wir wollen gemeinsam eine Wand in unseren Gruppenräumen neu gestalten, dafür brauchen wir eure Unterstützung: Gestaltet bitte bis wir uns das nächste Mal sehen eine Collage auf einer A4 Seite komplett in grün - gerne auch mehrere. Dabei ist alles erlaubt und eure Kreativität ist gefragt: malt sie grün an, schneidet aus Zeitschriften etwas grünes aus und sucht zu Hause nach grünen Dingen, die ihr nicht mehr braucht und klebt sie auf euer Blatt Papier. Nicht vergessen: Bringt eure Werke zu unserem nächsten Spielenachmittag mit.

### KJG-Jugendtreff - Selfie #stay@home

Da unser KJG-Jugendtreff im April wegen Corona ausfällt, haben wir ein Alternativprogramm für euch: unsere Selfie-Aktion #stay@home: Wie nutzt du die freie Zeit zu Hause? Werde kreativ, zeig dich bei deinen Beschäftigungen, verkleide dich oder tu, was immer dir einfällt. Ganz wichtig: Mache dabei ein Selfie von dir - gerne auch mehrere. Teile sie mit deinen Freunden und bringe uns dein bestes Foto beim nächsten Mal ausgedruckt mit - davon gestalten wir dann zusammen euer eigenes Poster für unseren Gruppenraum.

## VEREINE OBERWEIER

### Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

#### Seniorenachmittag abgesagt

Aufgrund der Corona-Pandemie müssen wir auch unseren Seniorennachmittag am 16. April absagen. Wir alle leisten somit einen Beitrag, dass sich das Virus nicht weiter verbreitet. In dieser Zeit leistet Distanz einen großen Beitrag um gesund zu bleiben und macht nicht so viel aus, wenn die Wurzeln der Freundschaft stark genug sind.

### FC Keschte-Igel Oberweier

#### Verschiebung Generalversammlung 2020

Aufgrund der derzeitigen Entwicklung und der Ausbreitung der Corona-Pandemie, wird die für Gründonnerstag, 9. Apr., geplante Generalversammlung des Freizeitklubs Keschte-Igel verschoben. Wir informieren rechtzeitig, sobald ein neuer Termin feststeht.

### Musikverein Eichelberg Oberweier

#### Probetrieb eingestellt

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation hat der Musikverein "Eichelberg" Oberweier seinen Probetrieb bis auf Weiteres eingestellt.

## SONSTIGES OBERWEIER

### VdK - Osterstammtisch entfällt

Der Osterstammtisch muss in diesem Jahr aufgrund der aktuellen Lage leider entfallen.

## IMPRESSUM

### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,  
Oberweier, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

### Herausgeber, Druck und Verlag

### NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text@gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text@gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text@gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text@gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Anzeigenberatung/ -Verkauf

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
Fax 07033 3209459  
[gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## SELBACH



### AKTUELLES SELBACH

#### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir erleben gerade eine seltsame, so für uns noch nie dagewesene, Zeit mit vielen Entbehrungen.

Disziplin und das Einhalten der von der Bundesregierung vorgegebenen Regeln ist derzeit oberstes Gebot!

Haltet zusammen, indem ihr auseinander bleibt. Nur so können wir diesen Virus erfolgreich bekämpfen.

Schaut auf eure Nachbarn, helft euch gegenseitig, ohne euch zu begegnen.

Vielleicht ist diese schwere Zeit auch eine Chance uns wieder auf die eigentlichen Grundwerte unseres Lebens zu besinnen.

Das bevorstehende Osterfest wird so sein wie es für uns noch nie war.

Wir werden Ostern zu Hause im ganz kleinen Kreis oder manch einer ganz alleine erleben und feiern.

Auch ich werde meine Kinder und Enkel zum Osterfest, wenn überhaupt, nur von weitem sehen.

Dem Förderverein unserer Ebersteinschule möchte ich meinen herzlichen Dank für die Verzauberung unseres Rathausbrunnens in einen wunderschönen Osterbrunnen, an dem wir uns alle erfreuen sollten, aussprechen.

Freut euch alle auf die Zeit nach Corona. Sicherlich werden wir unser Leben in einigen Wochen oder Monaten wieder genauso genießen können wie früher. Vielleicht wird alles aufgrund der derzeitigen Entbehrungen noch viel schöner und wertvoller werden.

Bleibt alle gesund und genießt ein bisschen das derzeit etwas ruhiger gewordene Leben.

Liebe Grüße zu Ostern  
von eurem Ortsvorsteher

*Michael Schiel*



Liebevoll gestaltet der Förderverein den Osterbrunnen.

Foto: M. Schiel

### ORTSVERWALTUNG SELBACH

#### Ortsvorsteher: Michael Schiel

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine persönlichen Sprechstunden statt. Der Ortsvorsteher ist zu den Sprechzeiten per Telefon und E-Mail erreichbar.

Sprechzeiten: Donnerstag 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: [ortsvorsteher.selbach@googlemail.com](mailto:ortsvorsteher.selbach@googlemail.com)

Brunnenstraße 51

### TERMINE SELBACH

#### Seniorenkreis Selbach

Der vorgesehene Vortrag am Mi., 15. Apr., fällt leider aus.

## SULZBACH



### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

#### Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine persönlichen Sprechstunden statt. Die Ortsvorsteherin ist zu den Sprechzeiten per Telefon und E-Mail erreichbar.

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1327, Fax: 07225 918757

E-Mail: [ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com](mailto:ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com)

Dorfstraße 88

### VEREINE SULZBACH

#### Kath. Kirchenchor St. Anna

##### Proben

Sobald die momentanen Maßnahmen gelockert werden, besprechen wir, wie und wann wir mit unseren Proben wieder starten werden.

#### Wir wünschen schöne Ostern



Foto: getty images